eine feste größe im wandel der zeit

Das überregionale Zentrum für psychosomatische Medizin im Krankenhaus Lahnhöhe

Es weht ein besonderer Geist an diesem Ort: Eingebettet in die Natur, schuf Max-Otto Bruker vor über 30 Jahren eine ganzheitlich orientierte internistische Klinik. Heute prägen Klienten und Mitarbeiter gemeinsam das von Kreativität und Mitmenschlichkeit getragene Heilklima einer anthroposophisch basierten überregionalen Abteilung für psychosomatische Medizin. Hier können Menschen genesen, sich ihrer Wurzeln bewusst werden und sich weiterentwickeln.

Seit 2005 setzt Chefarzt Dr. med. Henning Elsner auf das Zusammenspiel von altbewährten und neu entwickelten Methoden aus Anthroposophischer Medizin und Naturheilkunde: Dauerdusche, Wickel und Auflagen, Einreibungen, Sauerstoff-Mehrschritttherapie, Physiotherapie mit medizinischer Trainingstherapie, Schwimmbad, Sauna und vieles mehr.

Zehn verschiedene sinnesbasierende Verfahren können in Gruppenoder Einzelsettings ihre heilsame Wirkung entfalten: Musik-, Tanz- und Trommeltherapie, Schauspiel, Heileurythmie, Plastizieren, Malen, Bothmer-Gymnastik und Sprachgestaltung. Darin können die Patienten ihren individuellen Ausdruck finden, ungeahnte Ressourcen entdecken und sich wieder neu ausbalancieren.

Die Abteilung wendet jedoch nicht nur traditionelles Heilwissen an, sondern öffnet sich auch neuen Strömungen. So werden z. B. Achtsamkeitskurse angeboten (Mindfullness-Based Stress Reduction, MBSR), es gibt eine Sinnes- und Genussgruppe sowie eine Gruppe für die körperorientierte Feldenkrais-Methode.

Inzwischen hat auch die Poesietherapie ihren Platz in der Klinik gefunden. Diese Methode bringt die Klienten über die Sprache behutsam zu

ihren inneren Bildern. Einmal wöchentlich trifft sich fortlaufend eine offene Schreibgruppe, in der Texte verfasst und gelesen werden. Das stärkt das Selbstwertgefühl und die Selbstwirksamkeit der Teilnehmer. In den Feedback- und Sharing-Runden erfahren sie Wertschätzung und können darüber hinaus neue Perspektiven in ihrer Gedankenwelt entdecken.

Im Einzelsetting verfasst der Patient zwischen zwei Sitzungen eigene Texte, die der Therapeut ihm während der Sitzung vorliest. Dabei kann sich der Patient wie in einem sprachlichen Spiegel selbst erkennen und neue Facetten an sich wahrnehmen. Die Gruppentherapie "Schauspiel" – eines der Angebote der Klinik.







Jahresfeste sind Teil der sinnesbasierten Therapie.

Das therapeutische Konzept der Klinik Lahnhöhe baut ergänzend zu den Einzeltherapien und die pflegerischen Co-Therapien stark auf die heilende Wirkung von Gemeinschaft. Eine wesentliche Rolle zum Erkennen systemischer Zusammenhänge und generationsübergreifender Belastungen spielen dabei die Familien- und Strukturaufstellungen.

Traumatisierte Patienten können in einer Trauma-Umgangsgruppe theoretische und praktische Skills erwerben, um sich zu stabilisieren.

Für zusätzlichen Halt sorgt der rhythmisch strukturierte Tages- und Wochenablauf. Auch die großen Rhythmen des Lebens und im Jahreslauf kommen nicht zu kurz. Mitarbeiter und Patienten gestalten gemeinsam Jahresfeste wie Weihnachten, Ostern oder Michaeli und erfahren so Mitmenschlichkeit und geistigen Bezug im direkten Erleben.

Das interdisziplinäre Ärzteteam des Hauses besteht aus Fachärzten für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Innere Medizin, Allgemeinmedizin, Psychiatrie, Psychotherapie, Neurologie und HNO sowie Ärzten mit den Zusatzbezeichnungen Anthroposophischer Arzt, Psychotherapie, Homöopathie, Naturheilverfahren, traditionelle chinesische Medizin, Chirotherapie, Schmerztherapie und Ernährungsmedizin. Weitere Zusatzqualifikationen bestehen in Psychoonkologie (ID Institut) und Hypnotherapie. Darüber hinaus sind psychologische Psychothera-

peuten, ein Sozialdienst und Klinikseelsorger tätig, die überkonfessionell arbeiten.

Behandelt werden Patienten aller Kassen mit psychosomatischen und psychischen Erkrankungen. Die Einweisung erfolgt durch den Fach- oder Hausarzt. Ein Hilfe beim Einweisungsverfahren ist über das Clearingbüro unter der Telefonnummer 02621-915-357 möglich. Einmal wöchentlich bietet das Haus eine telefonische Patientensprechstunde an.

Krankenhaus Lahnhöhe

Am Kurpark 1 56112 Lahnstein Telefon 02621-915-0 Telefax 02621-915-575 www.lahnhoehe-psychosomatik.de

202 Betten. Alle Kassen.

Psychosomatische Medizin und ganzheitliche Heilkunde bei Depressionen, Angsterkrankungen, somatoformen Störungen, phobische Störungen, Essstörungen, psychische/psychovegetative Funktionsstörungen, psychisch beeinflussbare körperliche Erkrankungen, Reaktionen auf Belastungen, Anpassungsstörungen.